

# ELKO - Geschäftspartner auslesen

**Beitrag von „sap\_claudi“ vom 10. August 2016, 07:34**

Guten MOrgen, Herr Wild, gibt es einen Interpretationsalgorithmus, der den Namen des Geschäftspartners ausliest ? Also FEBEP-PARTN ? Oder wie könnte ich das einem Suchmuster oder Userexit beibringen ? Zur Interpretations wird ja meines Erachtens nur der Verwendungszweck herangezogen... Viele Grüße, sap\_claudi

---

**Beitrag von „Claus Wild“ vom 10. August 2016, 15:21**

Hallo sap\_claudi,

im Standard haben Sie eine Funktionalität, mit der Sie den Geschäftspartner über die **Bankverbindung auslesen können** - sofern die Kontodaten in den Stammsätzen hinterlegt sind.

Der Geschäftspartner wird in über die Suchmuster nicht ermittelt - ebenso nicht mit den Interpretationsalgorithmen. Wobei Sie sich auch einen eigenen Interpretationsalgorithmus anlegen können - würde in ihrem Fall aber wenig Sinn machen, da Sie den immer mit dem GVC verknüpft hätten.

Dialogstruktur

- Kontensymbole anlegen
- Konten zu Kontensymbc
- Schlüssel für Buchungsre
- Buchungsregeln definier
- Vorgangstyp anlegen
  - Externe Vorgangscod
- Bankkonten zu Vorgang:

Vorgangstyp MT940  
Bezeichnung MT940 / MultiCash (Standard Deutschland)

Externe Vorgangscodes zu Buchungsregeln zuordnen

Externer ...	V...	Buchu...	Interpretationsalgorithmus	Dispositi...	Verarbeitungst
001	-	0005	001 Standard-Algorithmus	▼	0
005	-	0017	001 Standard-Algorithmus	▼	0
009	-	0012	001 Standard-Algorithmus	▼	0
020	-	0006	001 Standard-Algorithmus	▼	0
051	+	0001	001 Standard-Algorithmus	▼	0
070	+	0002	001 Standard-Algorithmus	▼	0
071	+	0016	000 Keine Interpretation	▼	0
071	-	0006	001 Standard-Algorithmus	▼	0
151	+	0025	000 Keine Interpretation	▼	0
151	-	0023	000 Keine Interpretation	▼	0
152	+	0013	000 Keine Interpretation	▼	0
152	-	0015	000 Keine Interpretation	▼	0
159	+	0009	000 Keine Interpretation	▼	0
159	-	0009	000 Keine Interpretation	▼	0
166	+	0001	026 Referenzbelegnr.-Suche mit füh	▼	0
120			Belegnummernsuche ohne Probelesen	^	0
121			Referenzbelegnummernsuche ohne Probelesen	▼	0
221			Referenzblnr. wie 021 mit Abgleich Zahlungsdienstleister		0
226			Referenzblnr. wie 026 mit Abgleich Zahlungsdienstleister		0
901			Kundeneigener Interpretationsalgorithmus 1		
902			Kundeneigener Interpretationsalgorithmus 2		
903			Kundeneigener Interpretationsalgorithmus 3		
904			Kundeneigener Interpretationsalgorithmus 4		

Was auf jeden Fall geht ist die Auswertung im Userexit - über ein "CP" können Sie die Informationen aus dem Puffer auslesen und weiterverarbeiten. In dem Zusammenhang ist auch immer ein kleines Restrisiko - Sie wissen nie wie der Absendername übermittelt wird. Die Bankverbindung ist an der Stelle immer eindeutig.

Viele Grüße

Claus Wild

## **Beitrag von „SAPjb0625“ vom 9. Juli 2018, 22:02**

Hallo Herr Wild,

der Eintrag ist zwar schon etwas älter, aber ich beschäftige mich im Moment genau mit diesem Thema.

Sie haben erwähnt, dass im Standard der Geschäftspartner über die Bankverbindung, die im Stammsatz des Geschäftspartners hinterlegt ist, gefunden werden kann. Wie genau funktioniert das? Kann somit der Geschäftspartner dem Posten zugeordnet werden, obwohl der Verwendungszweck nicht eindeutig ist?

Funktioniert das auch, wenn mehrere Bankverbindung in dem Geschäftspartner gepflegt werden?

Vielen Dank für die Hilfe!

---

## **Beitrag von „Claus Wild“ vom 10. Juli 2018, 07:49**

Hallo [SAPjb0625](#),

die Identifikation der Bankverbindung erfolgt über den RFEBBU10 - dieser versucht einen Geschäftspartner (Debitor/Kreditor) über die Bankverbindung zu identifizieren die in seinen Stammsätzen abgelegt sind.

Report	RFEBBU10	aktiv
711		
712	ENDFORM.	"n2441353
713	*eject	
714	*-----*	
715	* FORM IDENTIFY_BUSINESS_PARTNER.	*
716	*-----*	
717	* Geschäftspartner identifizieren über Bankverbindung	*
718	* nur dann wenn	*
719	* - Bankverbindung angegeben	*
720	* - keine FEBCL-Daten zu diesem EP gefunden wurden	*
721	*-----*	
722	FORM identify_business_partner.	
723		
724	DATA: l_avik TYPE avik.	"hw485107
725	DATA: l_stop_search(1) TYPE c.	
726	DATA: l_subrc TYPE sy-subrc,	"n969358
727	l_tiban TYPE tiban,	"n969358
728	lb_tech_accno TYPE c.	"n969358
729		
730	STATICS: s_msg TYPE tl00c-msgts.	"n1997805
731		
732	CLEAR: agkon, agkoa.	
733	CLEAR: knal, knbk.	
734	CLEAR: lfal, lfbk.	
735	CLEAR l_avik.	"hw485107
736	* CHECK NOT ( febep-pablz IS INITIAL AND febep-pakto IS INITIAL ).	"HP31I
737	* CHECK NOT FEBEP-PAKTO IS INITIAL.	"HP31I "ak060599
738	* CHECK EP_CL_DATA = FALSE.	"ak060599
739		

Eine automatische Auszifferung der Belege erfolgt im SAP-Standard in dem Zusammenhang nicht - es wird lediglich der Betrag dem Konto zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt immer auf Basis der im Absender und in den Stammsätzen zugeordneten Bankverbindung - was somit auch über mehrere Bankverbindungen geht.

Zuvor müssen aber die Bankdaten über den Report RFEbKA80 den Stammdaten zugeordnet werden. Wichtig dabei ist:

<https://www.wikipayments.de/thread/1194-hinweis-2432096-rfebka80-übernahme-von-iban/?postID=1517&highlight=rfebka80#post1517>

[Viele Grüße](#)

[Claus Wild](#)

---

**Beitrag von „SAPjb0625“ vom 10. Juli 2018, 14:34**

Vielen Dank für die schnelle Rückmeldung!